


SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
RATSFRAKTION EMMERICH AM RHEIN

Stadt Emmerich am Rhein
Der Bürgermeister

Eing.: 20. April 2021

Bgm.: 

Drz.:

FB:

Anl.: PWZ: €



SPD-Ratsfraktion Emmerich am Rhein • Geistmarkt 1 (Rathaus) • 46446 Emmerich am Rhein

An den
Rat der Stadt Emmerich am Rhein
Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

SPD-Ratsfraktion Emmerich am Rhein
Fon: 02822 / 75-1996
ratsfraktion@spd-emmerich.de
www.spd-emmerich.de

Antrag an den Rat
Nr. XXIII / 20.21
Eing. (Pkt) vom 20.4.21
zur Kommission
Hr. B.
FB (u. a.)
Vorlage (in Bildung Vor)
Vorhand em
Anlage (B)

Emmerich am Rhein, 19.04.2021

Umstellung des städtischen Fuhrparks auf E-Mobilität und Wasserstoffantriebstechnik

Antrag:

Der Rat der Stadt Emmerich möge beschließen, zwecks Verbesserung der städtischen CO²-Bilanz den hauseigenen Fuhrpark nach Maßgabe der geplanten Abschreibungsfolgen sukzessive durch nicht-verbrennungsmotorgetriebene Fahrzeuge zu ersetzen. Entsprechende Förderanträge sind hierbei zu eruieren.

Begründung:

Die Neuanschaffung von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotoren darf angesichts der Anforderungen eines klimagerechten städtischen Handelns als obsolet betrachtet werden.

In der Zusammenarbeit von Stadtverwaltung, Kommunalbetrieben und Stadtwerken ist dafür Sorge zu tragen, dass bei der notwendigen Neuanschaffung von Fahrzeugen jedweder Nutzung die CO²-Belastung ein vorrangiges Kriterium sein muss. Neufahrzeuge sollten nur noch als E-Fahrzeuge oder als Fahrzeuge mit Wasserstoffantrieb angeschafft werden, wobei darauf zu achten ist, dass die Herstellung des Ladestroms für die E-Fahrzeuge und die Herstellung des Wasserstoffs nicht auf fossile Stromquellen zurückgreifen.

Die Umsetzung dieser klimapolitischen Maxime erfordert eine konzeptionelle Vorarbeit mit dem Ziel, durch gezielte Akquise von Fördergeldern die Umstrukturierung des Fuhrparks ohne übermäßige, punktuelle Belastung des städtischen Haushalts zu realisieren.



Manfred Mölder
Fraktionsvorsitzender